

Mitteilungsblatt

für die
Gemeinde Friedewald



Jahrgang 58

Freitag, den 4. September 2026

Nummer 36

Aus dem Inhalt

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: www.wittich.de



© Minakryn Ruslan -
stock.adobe.com

www.gemeinde-friedewald.de



© apimook - stock.adobe.com



Amtliche Bekanntmachungen

NIEDERSCHRIFT

über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Friedewald

am **Mittwoch, 12.08.2026**
im **Dorfgemeinschaftshaus Hillartshausen**

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Anwesenheiten

Gemeindevertretung:

Birgit Licht	Vorsitzende der Gemeindevertretung
Wilfried Möller	1. stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung
Dietmar Thoms	3. stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung
Jonathan Barth	Gemeindevertreter
Hendrik Fischer	Gemeindevertreter
Uwe Hoche	Gemeindevertreter
Christine Schröter	Gemeindevertreterin
Thomas Schütrumpf	Gemeindevertreter
Christel Stumpf	Gemeindevertreterin
Jens Weitz	Gemeindevertreter

Entschuldigt:

Frank Mindum	2. stellv. Vorsitzender der Gemeindevertretung
Andreas Brehm	Gemeindevertreter
Bernd Iffland	Gemeindevertreter
Klaus Kraft	Gemeindevertreter
Niklas Schütrumpf	Gemeindevertreter

Gemeindevorstand:

Julian Kempka	Bürgermeister
Bernd Stahl	Erster Beigeordneter
Horst George	Beigeordneter
Günter Scheer	Beigeordneter

Verwaltung:

Sabine Bicking	Schriftführerin
----------------	-----------------

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Verleihung von Ehrenbezeichnungen sowie Verabschiedungen (MI-8/2026)
5. Grundsatzbeschluss zur Beantragung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10 KatS im Rahmen der Landesbeschaffung des Landes Hessen (VL-101/2026)
6. Beschlussfassung über den Abschluss einer neuen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Bildung eines Atemschutzverbundes mit zentraler Atemschutzwerkstatt zwischen der Stadt Rotenburg a. d. Fulda, der Stadt Bebra und der Gemeinde Friedewald (VL-102/2026)
7. Beschlussfassung über den Bedarfs- und Entwicklungsplan der Freiwilligen Feuerwehr (VL-107/2026)
8. Bebauungsplan Nr. 25 „Im Untersten Rötchen“, 2. Änderung (VL-110/2026)
9. Abschluss einer Nutzungsvereinbarung zur Errichtung und zum Betrieb einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Sportlerheims des TSV Friedewald 1911 e. V. (VL-111/2026)
10. Antrag der SPD-Fraktion auf Sondierung der grundsätzlichen Voraussetzungen für einen möglichen Batteriespeicherstandort im Umfeld des Umspannwerks Motzfeld (VL-103/2026)

11. Antrag der SPD-Fraktion auf Installation eines Wasserspenders auf dem Dorfplatz sowie Ausstattung der Springbrunnen-Anlage mit Sprühdüsen (VL-104/2026)
12. Antrag der SPD-Fraktion auf „Alternative Bestattungsform Rasen-Urnen-Stätte mit zentraler Gedenkstele“ (VL-106/2026)
13. Antrag der Fraktionen der Offenen Liste und der CDU-Fraktion auf Ermittlung der Kosten für die Anlage eines geschotterten Parkplatzes oberhalb des Festhallen-Parkplatzes (VL-105/2026)
14. Bericht des Gemeindevorstandes

Sitzungsverlauf

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Birgit Licht eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Friedewald um 19:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt.

4. Verleihung von Ehrenbezeichnungen sowie Verabschiedungen MI-8/2026

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 10.06.2026 die Verleihung von Ehrenbezeichnungen an Personen, die als Mitglieder der Gemeindevertretung oder eines Ortsbeirates insgesamt mindestens zwanzig Jahre ein Mandat oder Amt ausgeübt haben, beschlossen, die feierlich verlesen und überreicht werden. Ebenfalls erfolgt in diesem Zusammenhang die Verabschiedung der ausgeschiedenen ehrenamtlichen Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker.

5. Grundsatzbeschluss zur Beantragung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10 KatS im Rahmen der Landesbeschaffung des Landes Hessen VL-101/2026

Die Sicherstellung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe gehört gemäß dem Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG) zu den Pflichtaufgaben der Gemeinde Friedewald. Zur Erfüllung dieser Aufgabe ist eine den örtlichen Risiken entsprechende Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr dauerhaft sicherzustellen.

Das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz führt regelmäßig zentrale Landesbeschaffungen für Feuerwehrfahrzeuge durch. Im Rahmen dieser Landesbeschaffung werden das Fahrgestell sowie wesentliche Bestandteile des feuerwehrtechnischen Aufbaus eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10 KatS durch das Land Hessen finanziert. Die teilnehmenden Kommunen übernehmen lediglich den verbleibenden Eigenanteil für den feuerwehrtechnischen Ausbau sowie die gemein-despezifische Ausstattung.

Die Teilnahme an der Landesbeschaffung bietet erhebliche wirtschaftliche Vorteile gegenüber einer Einzelbeschaffung. Durch die landesweite Ausschreibung werden einheitliche Fahrzeugstandards, wirtschaftliche Beschaffungspreise sowie eine langfristig gesicherte Ersatzteilversorgung erreicht. Gleichzeitig werden die Kommunen von einem aufwendigen Vergabeverfahren entlastet.

Im Investitionsprogramm der Gemeinde Friedewald sind für das Haushaltsjahr 2027 180.000 € als kommunaler Eigenanteil eingestellt. Nach derzeitigem Kenntnisstand ist davon auszugehen, dass dieser Betrag nicht vollständig benötigt wird. Die endgültige Höhe des Eigenanteils steht erst nach Abschluss des Vergabeverfahrens fest.

Die Gemeinde Friedewald beabsichtigt, den kommunalen Eigenanteil - soweit dies rechtlich und fördertechnisch möglich ist - über Fördermittel aus dem Sondervermögen des Bundes zu finanzieren. Eine Finanzierung aus dem Sondervermögen soll gegenüber einer Finanzierung aus Haushaltsmitteln vorrangig angestrebt werden.

Ein weiterer wesentlicher Grund für die Teilnahme an der Landesbeschaffung ist der Zustand des derzeit im Einsatz befindlichen Löschgruppenfahrzeugs LF 16/12 der Freiwilligen Feuerwehr Friedewald.

Das Fahrzeug ist mittlerweile 27 Jahre alt und weist aufgrund seines Alters zunehmend technische und verschleißbedingte Mängel auf. Darüber hinaus gestaltet sich die Ersatzteilbeschaffung zunehmend schwierig, sodass die dauerhafte Einsatzbereitschaft des Fahrzeugs perspektivisch nicht mehr uneingeschränkt gewährleistet werden kann.

Das LF 16/12 ist neben dem StLf 20 eines der wichtigsten Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Friedewald und bildet einen wesentlichen Bestandteil der gemeindlichen Gefahrenabwehr.

Ein Ausfall dieses Fahrzeugs würde die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr erheblich beeinträchtigen.

Zur Aufrechterhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Brandschutzes wäre die Gemeinde in einem solchen Fall gezwungen, kurzfristig ein Ersatzfahrzeug anzumieten oder anderweitig zu beschaffen. Dies wäre mit erheblichen zusätzlichen finanziellen Aufwendungen sowie organisatorischen Herausforderungen verbunden.

Die Teilnahme an der Landesbeschaffung stellt daher nicht nur aus feuerwehrtechnischer, sondern auch aus wirtschaftlicher Sicht die sinnvollste Möglichkeit dar, den erforderlichen Ersatz des LF 16/12 frühzeitig vorzubereiten.

Ein Verzicht auf die Teilnahme könnte dazu führen, dass eine spätere Ersatzbeschaffung ausschließlich über eine kommunale Einzelbeschaffung erfolgen müsste, die erfahrungsgemäß mit deutlich höheren Kosten und längeren Lieferzeiten verbunden wäre.

Mit dem vorliegenden Grundsatzbeschluss wird zunächst die Teilnahme am Auswahlverfahren des Landes Hessen ermöglicht. Sollte die Gemeinde Friedewald berücksichtigt werden, ist eine gesonderte Beschlussfassung über die verbindliche Beschaffung nicht erforderlich. Sollten die Kosten über den angesetzten 180.000,- € liegen, ist eine gesonderte Beschlussfassung erforderlich.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Friedewald beschließt, sich grundsätzlich an der Landesbeschaffung des Landes Hessen für ein Löschgruppenfahrzeug LF 10 KatS (Löschgruppenfahrzeug 10 Katastrophenschutz) zu beteiligen und einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt,

- die erforderlichen Antragsunterlagen fristgerecht beim Land Hessen einzureichen,
- die weiteren Voraussetzungen für die Teilnahme an der Landesbeschaffung zu schaffen,
- die Finanzierung des von der Gemeinde zu tragenden Eigenanteils über das Sondervermögen vom Bund sicherzustellen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

6. Beschlussfassung über den Abschluss einer neuen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Bildung eines Atemschutzverbundes mit zentraler Atemschutzwerkstatt zwischen der Stadt Rotenburg a. d. Fulda, der Stadt Bebra und der Gemeinde Friedewald VL-102/2026

Die Stadt Rotenburg a. d. Fulda, die Stadt Bebra und die Gemeinde Friedewald betreiben seit dem Jahr 2022 auf Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung einen gemeinsamen Atemschutzverbund mit zentraler Atemschutzwerkstatt in Rotenburg a. d. Fulda.

Durch die in den vergangenen Jahren gewonnenen praktischen Erfahrungen hat sich gezeigt, dass mehrere Regelungen der bestehenden Vereinbarung angepasst werden müssen. Die Anzahl und der Umfang der erforderlichen Änderungen sind mittlerweile so umfangreich, dass eine Änderung der bestehenden Vereinbarung nicht mehr zweckmäßig erschien.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit, Rechtssicherheit und besseren Handhabung wurde daher eine vollständig neu gefasste öffentlich-rechtliche Vereinbarung erarbeitet.

Eine wesentliche Anpassung betrifft die bisher zugrunde gelegte Prüfmenge der Atemschutzgeräte. Die in der bisherigen Vereinbarung festgelegten Werte entsprechen nicht mehr den tatsächlichen Prüf- und Wartungsaufwendungen. Um eine transparente Kostenverteilung sicherzustellen, wurde die Regelung zur Ermittlung der Pauschalen entsprechend angepasst. Diese können aus der Anlage entnommen werden. Die Pauschale wird im ersten Quartal des Folgejahres auf Grundlage der Prüfmenge der Geräte festgelegt, die im Vorjahr geprüft wurden. Die festgelegte Pauschale wird den Städten und Gemeinden schriftlich mitgeteilt und gilt für das laufende Kalenderjahr. Bereits erfolgte Unter- oder Überzahlungen werden mit den noch ausstehenden Zahlungen nachberechnet beziehungsweise verrechnet.

Darüber hinaus wurden die eingebrachten Stückzahlen der Atemschutztechnik in eine gesonderte Anlage aufgenommen. Dadurch können zukünftige Änderungen der Gerätebestände einfacher und flexibler vorgenommen werden, ohne dass hierfür jeweils eine Änderung der gesamten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung erforderlich wird. Dies reduziert den Verwaltungsaufwand erheblich und erleichtert die laufende Anpassung an die tatsächlichen Gegebenheiten.

Die grundlegenden Ziele des Atemschutzverbundes bleiben unverändert. Durch die gemeinsame Nutzung der zentralen Atemschutzwerkstatt in Rotenburg a. d. Fulda können die gesetzlichen und technischen Anforderungen im Bereich des Atemschutzes weiterhin wirtschaftlich, effizient und mit hoher fachlicher Qualität erfüllt werden. Gleichzeitig wird die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren der beteiligten Kommunen langfristig sichergestellt. Für die Gemeinde Friedewald ergeben sich mit der neuen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung keine erhöhten Kosten, da die derzeit geprüften Geräte mit den ursprünglichen Ansätzen (41-60 Geräteprüfungen pro Jahr) aus dem Jahr 2022 übereinstimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Friedewald beschließt die Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Bildung eines Atemschutzverbundes mit einer zentralen Atemschutzwerkstatt zwischen der Stadt Rotenburg a. d. Fulda, der Stadt Bebra und der Gemeinde Friedewald.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

7. Beschlussfassung über den Bedarfs- und Entwicklungsplan der Freiwilligen Feuerwehr VL-107/2026

Gemäß dem Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG) haben die Gemeinden eine den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, auszurüsten und zu unterhalten. Der Bedarfs- und Entwicklungsplan dient dazu, den aktuellen Stand der Feuerwehr zu bewerten und den zukünftigen Bedarf an Personal, Fahrzeugen, Ausrüstung und Infrastruktur zu ermitteln.

Im Rahmen der Fortschreibung wurden die örtlichen Gefahrenpotenziale, die Einsatzentwicklung, die personelle Situation, die vorhandenen Fahrzeuge und Geräte sowie die Feuerwehrtandorte analysiert. Auf dieser Grundlage wurden Maßnahmen entwickelt, um die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr langfristig sicherzustellen und den gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden. Mit der Beschlussfassung wird der Bedarfs- und Entwicklungsplan als strategische Planungsgrundlage für die zukünftige Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr beschlossen. Die im Plan aufgeführten Maßnahmen sind im Rahmen der jeweiligen Haushaltsberatungen und erst durch gesonderte Beschlüsse der zuständigen Gremien entsprechend ihrer Priorisierung umzusetzen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Bedarfs- und Entwicklungsplan (BEP) der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde für die Jahre 2026-2036 in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

8. Bebauungsplan Nr. 25 „Im Untersten Rötchen“, 2. Änderung VL-110/2026

Die Gemeinde Friedewald hat im Jahr 2012 den Bebauungsplan Nr. 25 „Im Untersten Rötchen“ als Satzung beschlossen. Mit dem Bebauungsplan wurde ein Sondergebiet für den Einzelhandel (Einkauf) sowie ergänzende gewerbliche Bauflächen (Gewerbegebiet) auf einer Fläche von insgesamt ca. 1,5 ha ausgewiesen. Der Geltungsbereich wurde bereits vollständig für Bauvorhaben umgesetzt.

Im Jahr 2021 wurde für den Bebauungsplan Nr. 25 „Im Untersten Rötchen“ die erste Teiländerung durchgeführt und als Satzung beschlossen. Die Änderung betraf die Gewerbegebietsteilfläche und umfasste einen Geltungsbereich von ca. 0,86 ha. Sie diente dem Ziel, innerhalb der gewerblichen Bauflächen einen Fahrradhandel mit Verkaufsflächen, Reparaturwerkstatt, Büro- und Lagerflächen sowie Stellplätzen zu errichten, der durch die ursprüngliche Fassung planungsrechtlich nicht möglich war. Um die weitergehende Öffnung für den Einzelhandel einzuschränken, wurde die zulässige Nutzung ausschließlich auf Fahrradhandel festgesetzt und somit stark eingeeengt. Damit sollte verhindert werden, dass sich Einzelhandel jeglicher Art innerhalb des Gewerbegebietes etablieren kann und in Konkurrenz zu der bestehenden Grundversorgung der Gemeinde Friedewald tritt. Mittlerweile hat der langjährige Betreiber die Nutzung als Fahrradhandel beendet. Die vorhandenen Gewerbehallen sollen nun einer sinnvollen und zweckmäßigen Folgenutzung zugeführt werden. Die nun beabsichtigte Nutzung ist der Groß- und Einzelhandel mit Kraftfahrzeugteilen und Industriebedarfsartikeln aller Art, Werkstattausrüstung und Diagnosetechnik einschließlich Servicedienstleistungen. Zu den Kunden zählen Handwerksbetriebe, Kraftfahrzeugwerkstätten, Händler und öffentliche Unternehmen in den Branchen PKW, Nutzfahrzeuge und Landtechnik. Da die beabsichtigte Nutzung nicht durch die Festsetzungen des Bebauungsplans abgedeckt ist, ist es erforderlich, eine 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25 „Im Untersten Rötchen“ durchzuführen. Dadurch soll eine angepasste und auf den Gebäudebestand ausgerichtete zukünftige Nutzung sichergestellt und die Ansiedlung des Handelsbetriebes für Fahrzeugteile ermöglicht werden. Es besteht also ein gemeindliches Planungsfordernis für eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung i.S.d. § 1 (3) BauGB. Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung umfasst eine Fläche von ca. 0,73 ha.

Da durch die geplante 2. Änderung des Bebauungsplans die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und keine nach § 13 BauGB relevanten Umweltbelange betroffen sind, kann die Gemeinde das vereinfachte Verfahren gemäß § 13 BauGB anwenden. Gemäß § 13 (2) BauGB kann im vereinfachten Verfahren von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB abgesehen werden. Stattdessen kann die Offenlage gemäß § 3 (2) BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 (2) BauGB durchgeführt werden. Weiterhin kann gemäß § 13 (3) BauGB von einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB, der Erstellung eines Umweltberichts nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 (2) S. (4) BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a (1) BauGB abgesehen werden.

Beschluss:

- 1) Es wird beschlossen, gem. § 2 (1) BauGB den Bebauungsplan Nr. 25 „Im Untersten Rötchen“, 2. Änderung in der Gemarkung Friedewald aufzustellen.
- 2) Das Bauleitplanverfahren wird nach § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren ohne Umweltprüfung durchgeführt.
- 3) Der räumliche Geltungsbereich umfasst die nachfolgend aufgeführten Flurstücke in der Flur 18, Gemarkung Friedewald: 24/21, 24/23, 24/24. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ist der beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen.
- 4) Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 (1) Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- 5) Es wird ebenfalls beschlossen, die Beteiligung der Fachbehörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit gem. §§ 3(2) und 4 (2) i.V.m § 13 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

9. Abschluss einer Nutzungsvereinbarung zur Errichtung und zum Betrieb einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Sportlerheims des TSV Friedewald 1911 e. V. VL-111/2026

Der TSV Friedewald 1911 e. V. hat mit Schreiben vom 08.02.2026 einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach der Vereinsförderrichtlinie der Gemeinde Friedewald für die Anschaffung einer Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher für das Sportlerheim gestellt.

Der Gemeindevorstand hat dem Förderantrag gemäß der Vereinsförderrichtlinie zugestimmt und den Verein gleichzeitig darauf hingewiesen, dass für die Nutzung der Dachfläche des gemeindeeigenen Sportlerheims eine gesonderte Nutzungsvereinbarung abzuschließen ist.

Da es sich um die Überlassung einer gemeindlichen Dachfläche und dem Abschluss eines langjährigen Vertrages handelt, obliegt die Entscheidung hierüber gemäß den Zuständigkeiten der Gemeindevertretung.

Der Verein hat zwischenzeitlich mitgeteilt, dass die Beschaffung und Errichtung der Photovoltaikanlage nun erfolgen soll, sodass der Abschluss der erforderlichen Nutzungsvereinbarung notwendig ist.

Das Sportlerheim befindet sich im Eigentum der Gemeinde Friedewald und ist im Rahmen der bestehenden Vereinbarungen dem TSV Friedewald 1911 e. V. zur Nutzung überlassen. Die nun vorgesehene Nutzungsvereinbarung ergänzt das bestehende Vertragsverhältnis für die Nutzung der Sportanlage und regelt zusätzlich ausschließlich die Nutzung der Dachfläche zur Errichtung und zum Betrieb einer Photovoltaikanlage einschließlich Batteriespeicher.

Die Vereinbarung stellt insbesondere sicher, dass

- die Dachfläche dem Verein unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird,
- die Kosten für Planung, Errichtung, Betrieb, Wartung und Rückbau der Anlage ausschließlich vom Verein getragen werden,
- die Gemeinde ihre Rechte als Eigentümerin des Gebäudes, insbesondere hinsichtlich notwendiger Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen, uneingeschränkt wahrnehmen kann,
- bei einer Beendigung der Nutzungsvereinbarung die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien eindeutig geregelt sind,
- die Photovoltaikanlage einschließlich Batteriespeicher im Falle der Auflösung des TSV Friedewald 1911 e. V. unentgeltlich in das Eigentum der Gemeinde Friedewald übergeht.

Der Gemeindevorstand begrüßt ausdrücklich, dass sich der TSV Friedewald 1911 e. V. mit dem Thema der nachhaltigen Energieversorgung auseinandersetzt und durch die Investition in eine Photovoltaikanlage einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz, zur Ressourcenschonung sowie zur langfristigen Senkung der Energiekosten leistet. Das Vorhaben stärkt zugleich die Zukunftsfähigkeit des Vereins und trägt zu einem nachhaltigen Betrieb der gemeindlichen Sportstätte bei.

Der Abschluss der Nutzungsvereinbarung schafft für beide Vertragsparteien die notwendige Rechts- und Planungssicherheit und bildet die Grundlage für die Umsetzung des Vorhabens. Es wird daher von Seiten der Verwaltung empfohlen, dem Abschluss der vorliegenden Nutzungsvereinbarung zuzustimmen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Friedewald beschließt, dem Abschluss der als Anlage beigefügten Nutzungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Friedewald und dem TSV Friedewald 1911 e. V. über die Nutzung der Dachfläche des Sportlerheims zur Errichtung und zum Betrieb einer Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher zuzustimmen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Nutzungsvereinbarung entsprechend abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

10. Antrag der SPD-Fraktion auf Sondierung der grundsätzlichen Voraussetzungen für einen möglichen Batteriespeichers-tandort im Umfeld des Umspannwerks Motzfeld VL-103/2026

Die Gemeinde Friedewald verfügt im Bereich des Umspannwerks Motzfeld über einen energiewirtschaftlich interessanten Standort. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Bedeutung von Batteriespeichern für Netzstabilität, Zwischenspeicherung und die flexiblere Nutzung von Strom erscheint es sinnvoll, zunächst die grundsätzlichen Voraussetzungen für einen solchen Standort zu sondieren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Friedewald beauftragt den Gemeindevorstand, die grundsätzlichen Voraussetzungen für einen möglichen investorgetragenen Batteriespeichers-tandort im Umfeld des Umspannwerks Motzfeld zu sondieren und der Gemeindevertretung über das Ergebnis zu berichten. Im Rahmen dieser Sondierung sollen insbesondere folgende Punkte betrachtet werden:

- Welche Flächen im Umfeld des Umspannwerks Motzfeld grundsätzlich als möglicher Standort in Betracht kommen könnten.
- Ob beim zuständigen Netzbetreiber eine unverbindliche Ersteinschätzung eingeholt werden kann, ob ein Batteriespeicherstandort an diesem Netzknoten aus heutiger Sicht grundsätzlich denkbar erscheint.
- Ob bei grundsätzlicher Eignung des Standorts Interesse seitens möglicher Projektentwickler oder Investoren an einem solchen Vorhaben bestehen könnte.
- Welche Verfahrensweise aus Sicht der Verwaltung sinnvoll wäre, falls sich das Vorhaben als grundsätzlich realisierbar erweisen sollte.

Der Gemeindevorstand wird gebeten, der Gemeindevertretung nach Abschluss dieser ersten Sondierung über das Ergebnis zu berichten und gegebenenfalls einen Vorschlag für das weitere Vorgehen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

11. Antrag der SPD-Fraktion auf Installation eines Wasserspenders auf dem Dorfplatz sowie Ausstattung der Springbrunnen-Anlage mit Sprühdüsen VL-104/2026

Die durch den Klimawandel bedingten heißen Tage bedürfen eines zusätzlichen Engagements der Gemeinden, um ihren Bürgerinnen und Bürgern Möglichkeiten des geschützten Aufenthalts im kommunalen Raum anzubieten. In vielen Orten der Bundesrepublik gibt es bereits solche Anlagen, in denen sich die Menschen abkühlen können. Unsere Gemeinde verfügt durch die Toilettenanlage oder den Versorgungsraum an der Bushaltestelle über einen Wasserzugang für einen Wasserspender. Die Springbrunnen-Anlage, die durch eine zusätzliche Ausstattung mit Sprühdüsen einen erfrischenden Nebel erzeugen kann, ermöglicht einen kühlenden Effekt für Jung und Alt. Der Sprühausstoß kann durch eine Zeitschaltuhr in einem bestimmten Rhythmus im Wechsel mit den Wasserfontänen aktiviert werden. Die Finanzierung der Maßnahme soll über das Sondervermögen des Landes Hessen erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Friedewald beauftragt den Gemeindevorstand, auf dem Dorfplatz einen Wasserspender zu installieren sowie zu prüfen, ob und inwieweit die vorhandene Springbrunnen-Anlage mit Sprühdüsen ausgestattet werden kann, die über eine Zeitschaltuhr gesteuert zwischen den Wasserfontänen und dem Sprühausstoß wechselt. Alternative Lösungen als Abkühlungsmöglichkeit sollten geprüft werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	4
Enthaltung	0

12. Antrag der SPD-Fraktion auf „Alternative Bestattungsform Rasen-Urnen-Stätte mit zentraler Gedenkstele“ VL-106/2026

Die Stelen-Wand auf dem Friedhof Friedewald ist als Bestattungsform recht beliebt. Eine Erweiterung dieser Art in der jetzigen Ausführung ist zwischenzeitlich recht kostenintensiv. Zuerst für die Investition als Vorleistung der Gemeinde und im Nachgang für die Nutzer dieser Stelen. In den Ortsteilen ist diese Bestattungsform nicht vorhanden.

Eine **Rasen-Urnen-Grabanlage mit zentraler Stele** ist eine moderne, pflegefreie Form der Feuerbestattung. Die Beisetzung erfolgt unterirdisch im Erdreich, während eine zentrale Stele/Säule als gemeinsames Grabmal dient. Als Urnen sind ausschließlich solche aus biologisch abbaubarem Material zu verwenden. Diese Bestattungsform ist eine gute und kostengünstige Alternative zu den Urnenwänden, die auch in allen Ortsteilen umgesetzt werden soll. Die Pflege der Anlage ist von der Friedhofsverwaltung durchzuführen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand eine zusätzliche Bestattungsmöglichkeit in Form von Rasen-Urnen-Gräbern mit einer zentralen Stele anzubieten. Diese Bestattungsform ist eine Urnenbestattung, wobei die Urnen auf einer Fläche in Form eines runden oder eckigen Feldes angelegt werden kann. Zentral in der Mitte des Feldes befindet sich eine geschlossene Säule/Stele, die so gestaltet werden soll, um hieran Gedenkplaketten anzubringen; Diese werden einheitlich durch die Friedhofsverwaltung angebracht. Um die Stele herum soll etwas Platz für Grablichter oder kleine Pflanzschalen vorhanden sein. Die Bestattungsfläche sollte als Grünfläche erhalten bleiben, um den Pflegeaufwand der Gemeinde zu minimieren. Die Friedhofssatzungen bedürfen keiner Anpassungen, da durch die Rasen-Urnen-Gräber diese Möglichkeit bereits bedacht wurde.

Die Urnen sind aus einem biologisch abbaubaren Material zu wählen, damit nach der Belegungszeit neue Urnen eingesetzt werden können und die alten Urnen nicht aufwändig umgesetzt werden müssen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

13. Antrag der Fraktionen der Offenen Liste und der CDU-Fraktion auf Ermittlung der Kosten für die Anlage eines geschotterten Parkplatzes oberhalb des Festhallen-Parkplatzes VL-105/2026

Es liegt ein gemeinsamer Antrag der Fraktion der Offenen Liste und der CDU-Fraktion vor, hier wird der Gemeindevorstand beauftragt die Kosten für die Anlage eines geschotterten Parkplatzes auf dem Kirmesplatz oberhalb des Festhallen-Parkplatzes zu ermitteln.

Begründung: Der Parkplatz der Festhalle ist bei Fußballspielen oder größeren Veranstaltungen in der Festhalle bei weitem nicht ausreichend. Eine zusätzliche Parkfläche würde die Situation in der Straße „Große Hohle“ entschärfen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, die Kosten für die Anlage eines geschotterten Parkplatzes auf dem Kirmesplatz oberhalb des Festhallen-Parkplatzes zu ermitteln.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	0

14. Bericht des Gemeindevorstandes

- Einstellung eines geringfügig Beschäftigten (Minijob) zur Umrüstung der Wasserzähler auf digitale Funkwasserzähler. Der Einbau der neuen Wasserzähler hat bereits begonnen. Alle Eigentümer wurden angeschrieben und informiert.
- Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit der KVK bezüglich der Übertragung von Befugnissen zur Festsetzung von Beihilfeleistungen, da ansonsten gem. § 2b UStG Mehrwertsteuer fällig geworden wäre.
- Beschluss über die Grundförderung für das Jahr 2026 gemäß der Vereinsförderrichtlinie.
- Aufstellungsbeschluss für den Jahresabschluss 2024 der Gemeinde Friedewald wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 29.07.2026 gefasst.
- Abschluss eines Dienstleistungsvertrages für die Bereitstellung von Auftausalz für den Winterdienst. Der Vertrag beinhaltet eine Vorhaltung von 100 Tonnen Auftausalz, welches innerhalb von drei Werktagen geliefert werden kann.
- Vorstellung der neuen Auszubildenden der Gemeinde Friedewald Frau Jette Grenzebach in der Sitzung

Friedewald, 25. August 2026

Birgit Licht

Vorsitzende der Gemeindevertretung

Sabine Bicking

Schriftführerin

Aus dem Rathaus wird berichtet

Versicherungsamt für Rentenangelegenheit

beim Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg,
Friedrich-Ebert-Straße 9, 36251 Bad Hersfeld

Allgemeine Geschäftszeiten:

Montag und Dienstag von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mittwoch von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Donnerstag von 08:00 Uhr bis 17:30 Uhr
Freitag von 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr.
Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte vor Ihrem Besuch telefonisch einen Termin, zu dem Sie Ihre Versicherungsunterlagen und den Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

Auskünfte erteilen:

Frau Mosebach-Grünke, Tel.-Nr.: 06621 /87-3211, Zimmer 640
E-Mail: s.mosebach-gruenke@hef-rof.de

Frau Orth, Tel.-Nr.: 06621/87-3201, Zimmer 641
E-Mail: m.orth@hef-rof.de

Gemeinde Friedewald bildet Verwaltungsfachangestellte aus

Die Gemeinde Friedewald setzt in diesem Jahr auf die Ausbildung junger Menschen. Zum 1. August 2026 hat Jette Grenzebach ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde begonnen.

Die Ausbildung verbindet die praktische Arbeit in der Gemeindeverwaltung mit den erforderlichen theoretischen Ausbildungsinhalten und dem Berufsschulunterricht. Während ihrer Ausbildung wird Jette Grenzebach verschiedene Aufgabenbereiche der Verwaltung kennenlernen und einen umfassenden Einblick in die Arbeit einer Kommunalverwaltung erhalten.

Für die Gemeinde Friedewald ist die Ausbildung auch vor dem Hintergrund der aktuellen Situation auf dem Arbeitsmarkt von besonderer Bedeutung.

Qualifizierte Fachkräfte sind in vielen Bereichen zunehmend schwer zu gewinnen. Dies betrifft auch die öffentliche Verwaltung und damit die Städte und Gemeinden.

„Die Situation auf dem Arbeitsmarkt zeigt uns, dass wir als Kommunen nicht nur darauf warten können, dass gut ausgebildete Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt verfügbar sind. Wir sehen uns vielmehr auch in der Pflicht, selbst auszubilden und jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, einen qualifizierten Beruf zu erlernen“, erklärt Bürgermeister Julian Kempka.

Dabei gehe es nicht allein darum, den eigenen zukünftigen Personalbedarf zu decken. „Ausbildung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe.

Wenn wir möchten, dass unsere Verwaltungen auch in Zukunft gut aufgestellt sind und die vielfältigen Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger erfüllen können, müssen wir heute dafür sorgen, dass entsprechender Nachwuchs ausgebildet wird“, so Kempka weiter.

Die Gemeinde Friedewald möchte mit ihrem Ausbildungsangebot jungen Menschen einen Einblick in die vielfältigen und verantwortungsvollen Aufgaben einer Kommunalverwaltung ermöglichen und zugleich einen Beitrag zur Sicherung des Nachwuchses im öffentlichen Dienst leisten.

Die Gemeinde Friedewald wünscht Jette Grenzebach für den Start in ihre Ausbildung viel Erfolg und Freude bei den neuen Aufgaben.



Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen
der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. E-Mail-Adresse Anzeigen: anzeigen@wittich-herstein.de, Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird das Anzeigenblatt kostenlos an jeden normal erreichbaren Haushalt zugestellt. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HK5-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wann - Wo - Was?

Veranstaltungen 2026/2027

Datum	Uhrzeit	Was?	Wo?	Wer?
September 2026				
04.09.	16:00	Feierabendmarkt	Dorfplatz Ortsmitte	Gemeinde Friedewald
06.09.	10:30-13:00	Teddy und Co. Basar	Festhalle Friedewald	Kleine Schneegänse e.V.
11.09.	16:00	Info-Veranstaltung: Menschen mit Hinlauftendenzen	Seniorenzentrum Friedewald	DRK-Seniorenzentrum
12.09.	14:00	Sommerfest	Seniorenzentrum Friedewald	DRK-Seniorenzentrum
12.09.	15:00	Shanty-Chor	Seniorenzentrum Friedewald	DRK-Seniorenzentrum
21.09.	19:00	HFA-Sitzung	Feststube	Gemeinde Friedewald
23.09.	19:00	Gemeindevertretersitzung	Festhalle Friedewald	Gemeinde Friedewald
Oktober 2026				
02.10.	16:00	Feierabendmarkt	Dorfplatz Ortsmitte	Gemeinde Friedewald
19.10.	19:00	HFA-Sitzung	Feststube	Gemeinde Friedewald
21.10.	19:00	Gemeindevertretersitzung	DGH Motzfeld	Gemeinde Friedewald
November 2026				
06.-08.11.		70 Jahre Trachten- u. Volkstanzgruppe Lautenhausen	BBST Lautenhausen	TVG Lautenhausen
13.11.	18:30	Jahreshauptversammlung	Hütte zum Landecker, Spielplatz	Heimatreunde Hillartshausen e.V.
21.11.	18:00	Jahreshauptversammlung	BBST Lautenhausen	FFW Verein Lautenhausen
26.11.		Blutspende	Festhalle Friedewald	DRK-Blutspendedienst
Dezember 2026				
05.12.		Weihnachtsfeier	Gerätehaus Friedewald	Freiw. Feuerwehr Friedewald
12.12.	ab 11:00	Weihnachtsbaumverkauf	Dorfplatz Ortsmitte	Schützenverein Dreienberg zu Friedewald e. V.
12.12.	15:00	Weihnachtsfeier	BBST Lautenhausen	FFW Verein Lautenhausen
14.12.	19:00	HFA-Sitzung	Feststube	Gemeinde Friedewald
16.12.	18:30	Gemeindevertretersitzung	Festhalle Friedewald	Gemeinde Friedewald
19.12.		Weihnachtsfeier	LP-Schützenhaus	Schützenverein Dreienberg zu Friedewald e. V.
Januar 2027				
18.01.	19:00	HFA-Sitzung	Feststube	Gemeinde Friedewald
20.01.	19:00	Gemeindevertretersitzung	Festhalle Friedewald	Gemeinde Friedewald
24.01.	14:30	Kinderfasching Motzfeld	Bürgersaal Motzfeld	Damen-Gymnastikgruppe Motzfeld
Februar 2027				
13.02.		Dorfabend Motzfeld	Bürgersaal Motzfeld	



Unsere Jubilare

Wir gratulieren

zum

70. Geburtstag am 07.09.2026,

Frau Francine Kimmel, Alte Hersfelder Str. 34, Friedewald

85. Geburtstag am 08.09.2026,

Frau Edeltraud Bergander, Am Rain 4, OT Motzfeld

70. Geburtstag am 11.09.2026,

Frau Boguslawa Rüger, Bachstr. 6, OT Motzfeld

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag

Am 24. August 2026 durfte Herr Günther Nennstiel, Heiderain 58, Friedewald ein ganz besonderes Jubiläum feiern - seinen 80. Geburtstag. Der Bürgermeister Julian Kempka sowie die Ortsvorsteherin Christel Stumpf ließen es sich nicht nehmen, dem Jubilar persönlich im Namen der Gemeinde Friedewald zu gratulieren.



Herzliche Glückwünsche!

Auf 90 Lebensjahre konnte Herr Ewald Schimmelpfennig, Losenholz 15, Friedewald am 25. August 2026 zurückblicken. Bürgermeister Julian Kempka und Ortsvorsteherin Christel Stumpf nahmen diesen besonderen Geburtstag zum Anlass, dem Jubilar persönlich zu gratulieren und ihm im Namen der Gemeinde Friedewald die herzlichsten Glückwünsche zu überbringen.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD):

Rufnummer (bundesweit): 116 117

erreichbar außerhalb der Sprechzeiten der Praxen:

Mo., Di., Do.	19:00 Uhr - 07:00 Uhr
Mi., Fr.	14:00 Uhr - 07:00 Uhr
Sa., So., Feiertags	07:00 Uhr - 07:00 Uhr

Anschrift und Öffnungszeiten der

Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale in Bad Hersfeld

Ärztlicher Wochenend- u. Feiertagsnotdienst

Im Klinikum, 36251 Bad Hersfeld

Mo., Di., Do.	19:00 Uhr - 23:00 Uhr
Mi. Fr.	14:00 Uhr - 23:00 Uhr
Wochenende, Feier- und Brückentage:	09:00 Uhr - 23:00 Uhr

Hebammen

Vor- und Nachsorge und Geburtsvorbereitungen

Annette Weitz,

36251 Bad Hersfeld, Lambertstr. 34, Tel.: 06621 13547

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst kann unter der Servicenummer **0180 5 60 70 11** telefonisch erfragt werden.

(Diese Nummer ist gebührenpflichtig. Aus dem deutschen Festnetz kostet der Anruf 14 Cent/Minute und aus dem Mobilfunknetz max. 42 Cent/Minute)

Apotheken-Notdienst

(täglich von 09:00 bis 09:00 Uhr)

Freitag, 04.09.2026

Schloss-Apotheke

Tel.: 06620/8686

Am Zollhaus 5, 36269 Philippsthal

Samstag, 05.09.2026

Galerie Apotheke

Tel.: 06621/968668

Benno-Schilde-Straße 9, 36251 Bad Hersfeld

Sonntag, 06.09.2026

Glückauf Apotheke

Tel.: 05653/8339

Hinter der Wachtmauer 3, 36205 Sontra

Montag, 07.09.2026

Christians Apotheken Rotenburg

Tel.: 06623/928480

Obertor 15, 36199 Rotenburg a. d. Fulda

Hirsch Apotheke

Tel.: 06652/2867

Mittelstr. 1-3, 36088 Hünfeld

Dienstag, 08.09.2026

Apotheke am Bahnhof

Tel.: 06621/74580

Bahnhofstraße 16 a, 36251 Bad Hersfeld

Mittwoch, 09.09.2026

Brücken Apotheke

Tel.: 06624/92220

Friedrich-Ebert-Platz 2, 36266 Heringen

Burg Apotheke

Tel.: 06675/919120

Hauptstr. 74, 36287 Breitenbach

Donnerstag, 10.09.2026

Hessen Apotheke OHG

Tel.: 06626/8011

Eisenacher Str. 88, 36208 Wildeck

Kegelspiel Apotheke

Tel.: 06652/96360

Josefstraße 8, 36088 Hünfeld

Freitag, 11.09.2026

Apotheke Holzapfel

Tel.: 06621/3434

Hersfelder Str. 27, 36251 Ludwigsau

Tierärztlicher Sonntagsdienst für Kleintiere

zu erfragen über den Haustierarzt



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde am Dreienberg Friedewald

Evangelisches Pfarramt Friedewald

Vakanzvertretung: Pfarrer Christoph Biskamp i. R.

Tel.: 06674 266 (mit AB)

E-Mail: Pfarramt.Friedewald@ekkw.de

Gottesdienste und Termine:

06.09. So.

10:00	Lautenhausen	Elisabeth Budesheim
10:00	Silberne Konfirmation	
	Schenklengsfeld	Pfr. Eckardt
11:00	Kirmesgottesdienst	
	Festzelt in Oberlengsfeld	Doris Weiland

10.09. Do.

17:00-	Kibitze Treffen	
18:00	Friedewald Gemeindehaus	Kibitze-Team

13.09. So.

16:00	Gottesdienst zum Seniorentag	
	Schenklengsfeld	Pfr. Eckardt

20.09. So.

10:00	Gottesdienst mit Taufe	
	Friedewald	Pfr. I. Leipold
13:30	Kirmes	
	Festzelt in Ausbach	Prädikant Heß

24.09. Do.

17:00-	Kibitze Treffen	
18:00	Friedewald Gemeindehaus	Kibitze-Team

26.09. Sa.

15:30	Taufe Mats Pitton	
	Wippershain	Pfr. Funk
16:30	Taufgottesdienst	
	Ausbach	Pfr. I. Leipold

27.09. So.

11:00	Erntedank	
	Hilmes	Helmut Heiderich, Kilianchor

30.09. Mi.

15:00-	Gemeindenachmittag	
17:00	Friedewald Gemeindehaus	Team- Gemeinden.

Traueranzeige aufgeben:

→ Anzeige online buchen
und gestalten:

**[www.wittich.de/
traueranzeigen](http://www.wittich.de/traueranzeigen)**

→ per E-Mail:

**[anzeigen@
wittich-herbstein.de](mailto:anzeigen@wittich-herbstein.de)**

→ per Telefon:

06643/9627-0

→ per Telefax:

06643/9627-78

→ oder wenden Sie sich
direkt an Ihr Bestattungs-
unternehmen



Herzliche Einladung

zum

Gottesdienst

am

06. September

um

10:00 Uhr

in

Lautenhausen

 mit Elisabeth Budesheim
und Markus Rahn (Orgel)


Kath. Kirchengemeinde St. Robert Heringen

Sonntag, 6. September - 23. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Ez 33, 7-9
2. Lesung: Röm 13, 8-10
Evangelium: Mt 18, 15-20

Sonntag, 6. September

- 09:00 Messfeier in Heringen
Kollekte: Für die eigene Gemeinde

Dienstag, 8. September

- 17:00 Messfeier im Haus Kreuzberg in Philippsthal

Mittwoch, 9. September

- 09:00 Messfeier in Heringen

Sonntag, 13. September - 24. Sonntag im Jahreskreis

- 10:00 Messfeier in Heringen
Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel



Neuapostolische Kirche

Im Rötchengarten 1, 36289 Friedewald

Ansprechpartner:

Gemeindevorsteher Thomas Kimmel

Telefon: +49 231 997 856 60 (mit AB)

E-Mail: info@nak-friedewald.de

Sonntag, 6. September

- 10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 9. September

- 20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 13. September

- 10:00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 16. September

- 20:00 Uhr Gottesdienst

Wir heißen Sie immer herzlich willkommen!

 Weitere Infos: www.nak-hersfeld-lauterbach.de/friedewald


Vereine und Verbände

Gesangverein 1890 Friedewald

Frauenchor

Konzert im Altenzentrum Hospital in Bad Hersfeld

Der Frauenchor wurde gebeten anlässlich des Erntemarktes im Altenzentrum Hospital in Bad Hersfeld am Samstag, dem 12. September um 15:30 Uhr aufzutreten.

Wir gestalten das rund einstündige Programm mit vielen Liedern und auch kleinen Geschichten.

Chorprobe dienstags 19:30 Uhr Festhalle

Arbeitsgemeinschaft Land- und Wasserwirtschaft

Aktuelles aus der Landwirtschaft.

Trockenheit setzt der Landwirtschaft weiter zu

Der Wetterrückblick 25/26 zeichnet ein angespanntes Bild für die Landwirtschaft: Die Sickerwasserperiode von November bis Dezember 25 fiel zu trocken aus (Defizit: von ca. 75 mm). Dies fehlt der Grundwasserneubildung. Auch die überdurchschnittlichen Monate Januar und Februar konnten diese Lücke nicht schließen. Folge: vielerorts niedrigere Grundwasserpegel und Niedrigwasser in Bächen und Flüssen. Besonders kritisch für die Vegetationsperiode war der Juli, normalerweise mit rund 84 mm der regenreichste Monat des Jahres. 2026 kamen nur 18,7 mm zusammen, verteilt auf fünf statt der üblichen 14 Regentage. Für Kulturen wie Silomais, die im Hochsommer viel Wasser für Kolbenbildung und Kornfüllung benötigen, ist das ein empfindlicher Engpass. Gemessen am Jahresmittel von 720 mm fehlen aktuell noch rund 400 mm, die im September-Dezember rechnerisch fallen müssten. Außerdem sorgten Sonne, Wärme und Wind für hohe Verdunstung, sodass Niederschläge kaum in tiefere Bodenschichten vordringen konnten. Folge: Die Wasserreserven im Unterboden sind knapp.

Verschärft wurde die Trockenheit durch Hitzeperioden: Der Juni lag 2,3 °C, der Juli 1 °C über dem Mittel. Insgesamt 27 Hitzetage (> 30 °C) bis Ende August - deutlich mehr als in den meisten Vorjahren. Die große Hitzeperiode Ende Juni mit Temperaturen über 40 °C und großer Sonneneinstrahlung hat für Qualitätseinbußen gesorgt. Die oberen Körner sind regelrecht verbrannt, sodass hier keine Stärke und auch kein Protein mehr eingelagert werden konnte und diese Körner verkümmerten. Oft konnte man das an der hohen Menge an unausgedroschenem, im Spelz befindlichem Kleinkorn im Erntegut erkennen. AGLW/06623 933730/wsg-beratung@aglw.de

Allgemeines

Unterwegs im Biosphärenreservat Der Dreienberg - steile Flanken und sanftes Plateau

Vom Parkplatz aus verläuft die Route über das Plateau des Dreienbergs und am Rand des Berges entlang, vorbei an Lautenhausen wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die Themen der Führung sind die Ortsgeschichte von Friedewald, der Kalkmagerassen und die Buchenwälder sowie die Kernzone und das Naturschutzgebiet.

Die Strecke ist ca. 6,2 Kilometer lang mit einem Höhenunterschied von 300 m.

 Eine **Anmeldung** zu den Führungen unter Angabe von Name und Telefonnummer ist erforderlich: jeweils bis spätestens freitags, 10 Uhr.

Die Führung ist kostenfrei - festes Schuhwerk ist erforderlich, für Verpflegung ist selbst zu sorgen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Datum: Fr. 18.09.2026 - 14:00 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort: Wanderparkplatz Dreienberg-Lautenhausen, 36289 Friedewald

Veranstaltungsart: Ausflüge, Exkursionen & Wanderungen

Veranstalter*in:
UNESCO-Biosphärenreservat Rhön
 Hessische Verwaltung
 Marienstraße 13
 36115 Hilders
 +49 661 6006 7800
 E-Mail: info@br-rhoen.de



AKTUELLE VERANSTALTUNGEN
Erlebe die Nördliche Kuppenrhön

Donnerstag, 03.09. 19:00 Uhr Kinoabend „22 Bahnen“, Oberlengsfeld, Generationenhof

Freitag, 04.09. 15:00 Uhr 10. Heringer Kinderfest mit Flohmarkt Kunterbunt Heringen, Marktplatz und Bürgerhaus
 16:00 Uhr Feierabendmarkt, Friedewald, Dorfplatz
 18:00 Uhr bis 06.09.: Zeltkirmes Oberlengsfeld, Festplatz

Samstag, 05.09. 11:00 Uhr Yoga auf dem Monte Kali, Heringen, Monte Kali
 14:00 Uhr Hundeschwimmen, Heringen, Fritz Kunze Bad
 15:15 Uhr Kurkonzert mit Kaffee, Philippsthal, Schlosskirche
 17:00 Uhr Gaststätte geöffnet mit Schnitzel, Ausbach, Zum Landecker
 18:00 Uhr Gaumensound, Oldie Night, Philippsthal, Schlosspark

Sonntag, 06.09. 10:00 Uhr Oldtimer-Ausstellung, Philippsthal, Schlosspark
 10:00 Uhr Kreativ- und Flohmarkt, Mansbach, Ungefrorens Höfchen
 10:30 Uhr Teddy & Co Kindersachen-Basar, Friedewald, Festhalle
 11:00 Uhr Kinderfest mit Flohmarkt, Ausbach, Sportplatz

Regelmäßige Termine
 Samstags, 12:30 Uhr und 15:00 Uhr, Führungen Monte Kali, Heringen
 Sonntags, 10:00 Uhr und 12:30 Uhr, Anmeldung: www.montekali.eu
 Feiertage, 10:00 Uhr, 12:30 Uhr und 15:00 Uhr
 Täglich geöffnet: Maislabyrinth Soisleden und Unterweisenborn
 Montags, 18:00 Uhr: Montagsradeln, Treffpunkt: Oberlengsfeld, Generationenhof
 Samstags, 16:00 Uhr, Sonntags 15:00 Uhr: Minigolf, Röhrigshof, Am Hirschgarten 4
Kaffeezeit:
 Sonntags 14:30 Uhr: Schenkengsfeld, Café Miteinander
 Sonntags 14:30 Uhr: Wölfershausen, Café Mühle

Mehr Infos:  **Kuppenrhön** NÖRDLICHE KUPPENRHÖN
www.kuppenrhoen.de

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN
Erlebe die Nördliche Kuppenrhön

Donnerstag, 10.09. 17:00 Uhr Feierabend-Grillen, Mansbach, Ungefrorens Höfchen

Freitag, 11.09. 19:30 Uhr Lesung mit Tim Frühling, Schenkengsfeld, Bibliothek

Samstag, 12.09. 08:00 Uhr Vorderrhön-Lauf, Eiterfeld, Sportplatz
 16:00 Uhr Herbstfest, Heimbaldshausen, Sportplatz Werra Insel
 18:00 Uhr 100 Jahre FFW Kleinensee, Feuerwehrhaus

Sonntag, 13.09. 11:00 Uhr Fußball Hobbyturnier, Heimbaldshausen, Werra-Insel
 12:00 Uhr Weinbergfest, Schenkengsfeld, Am Weinberg
 15:00 Uhr Führungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, Heringen, Monte Kali

Regelmäßige Termine
 Samstags, 12:30 Uhr und 15:00 Uhr, Führungen Monte Kali, Heringen
 Sonntags, 10:00 Uhr und 12:30 Uhr, Anmeldung: www.montekali.eu
 Feiertage, 10:00 Uhr, 12:30 Uhr und 15:00 Uhr
 Täglich geöffnet: Maislabyrinth Soisleden und Unterweisenborn
 Montags, 18:00 Uhr: Montagsradeln, Treffpunkt: Oberlengsfeld, Generationenhof
 Samstags, 16:00 Uhr, Sonntags 15:00 Uhr: Minigolf, Röhrigshof, Am Hirschgarten 4
Kaffeezeit:
 Sonntags 14:30 Uhr: Schenkengsfeld, Café Miteinander
 Sonntags 14:30 Uhr: Wölfershausen, Café Mühle
 Mittwochs, 18:00 Uhr, 14-tägig (09.09.): Strick- und Häkeltreff in Heringen, Kleine Wolträume, Leimbacher Str. 41, Anmeldung: T: 06624-3749998 o. E-Mail: kleine.woltraume@t-online.de

Mehr Infos:  **Kuppenrhön** NÖRDLICHE KUPPENRHÖN
www.kuppenrhoen.de

- Anzeigen -

Cool and Safe **SMOG** Schule machen ohne Gewalt e.V.

Ein gewaltpräventives Internet-Trainingsprogramm, für Kinder im Alter von 7-12 Jahren und deren Eltern.

JETZT AUCH ALS APP! 

Für weitere Informationen:
www.coolandsafe.eu, Tel. 06677 - 918211

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

Sudoku Schwierigkeitsgrad: 10

5	8				3		
	3				2	4	
4		3					
			8		1		6
						5	
		6		4	5		8
				2			
1	5	8	6	3		7	

Ich bin für Sie da...

Christina Otterbein

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0175 5951087
 Fax: 06643 9627-78
c.otterbein@wittich-herbstein.de
www.wittich.de
 Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

-Anzeige-

DU BIST DER BRINGER!



An alle Schülerinnen und Schüler (ab 13 Jahren), Rentnerinnen und Rentner, Hausfrauen und Hausmänner und an alle, die sich etwas dazu verdienen wollen:

WIR SUCHEN ZUSTELLER 1x WÖCHENTLICH ODER AUCH ALS VERTRETUNG

MELDE DICH UNTER DER
06643/9627 - 17
06643/9627 - 380
ODER PER MAIL UNTER
VERTRIEB@WITTICH-HERBSTEIN.DE

WEITERE
INFOS
BEKOMMST
DU HIER:



LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9 - 11 · 36358 Herbstein

IHR MANN UM HAUS UND GARTEN:

- › **Baumfällungen mit Seilklettertechnik**
- › Gartenarbeiten aller Art › Zaunmontage
- › Pflasterarbeiten › Entsorgung von Astwerk

Tel. 01573 03 44 839

Info-Veranstaltung

Montag, 14. September 2026 · ab 18 Uhr
Feier- und Kulturscheune auf dem
Generationenhof Landecker Str. 87
36277 Schenkklengsfeld-Oberlengsfeld

Pure Idylle. Nachhaltige Pflege. Selbstbestimmtes Wohnen. Leben in der Gemeinschaft, aber immer individuell. Verwurzt mit der Natur, mit Land und Leuten: **Das alles macht unser Seniorenzentrum so besonders.** Freuen Sie sich auf die Eröffnung im **November 2026 in Schenkklengsfeld** – es lohnt sich!

Erfahren Sie mehr über unser Konzept aus Pflege und Betreutem Wohnen. Kommen Sie in die Feier- und Kulturscheune auf dem Generationenhof und erhalten Sie nicht nur alle wichtigen Informationen, sondern auch direkt eine Antwort auf Ihre persönlichen Fragen.

Wir bitten um Anmeldung – telefonisch
oder per E-Mail.



SenVital Seniorenzentrum Schenkklengsfeld
 Weimarer Straße 3+4 · 36277 Schenkklengsfeld · Telefon 0681 8765-140
 info-schenkklengsfeld@senvital.de · schenkklengsfeld.senvital.de

*Wir
freuen uns
auf Sie!*

Ihr Buch – in besten Händen.

KI unterstützt erstellt

**Ob Stadt, Gemeinde, Verein
oder Privatperson**

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten
und drucken wir Ihr Buch.

Von der Idee bis zur fertigen
Publikation – professionell und
zuverlässig.

Jetzt informieren →

Walter Bosch

Medienberater · Druckermeister

Mobil: 0170 8347461

Telefon: 07476 391400

w.bosch@wittich-herbstein.de



LINUS WITTICH
 Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.



Jugendbegegnungen & Workcamps

Termine und Anmeldung
jetzt online!

www.volksbund.de/workcamps



*Fenster
für Menschen*



- Kunststoff-Fenster und -Haustüren
- Alu-Haustüren
- Insektenschutz
- Vordächer
- Rollläden

Sachsenweg 9 • 36132 Eiterfeld

Tel.: 0 66 72/91 91 60

Fax: 0 66 72/91 91 62

www.oss-bauelemente.deinfo@oss-bauelemente.de

Das Qualitätsprofil

★★★★★

**Testament-
Erbrecht-Beratung**

Gabi Viehmann - Fachanwältin
für Erbrecht und Familienrecht
Telefon 06621 797980
www.kreissl-morbach.de

*Zu jeder Zeit
selbst gestalten!*

Anzeigen

ONLINE BUCHEN:

anzeigen.wittich.de**Ihre Ansprechpartner für Ökostrom**

Claudia Steinmetz
Tel. 06629 418-9971

Kundenservicebüro
Eisenacher Str. 51
36277 Schenklengsfeld

Öffnungszeiten:
Mo: 09:00 – 12:00 Uhr
Di: 09:00 – 12:00 Uhr
Do: 13:00 – 16:00 Uhr

Thomas Herold
Mobil 0170 4516632

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.

www.EAM.de**Handwerker sucht Arbeit:**

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände
von innen abdichten (Spezialaufbau),
tapezieren, streichen, Trockenbau,
Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche,
Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung
und Versiegelung. Gartenarbeiten,
Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen
Kostenfreies Angebot! ☎ 0151 /19131096

**KLAR.
SICHER.
SCHRIMPF.**

FENSTER



Aussichten
nach Maß.



Jetzt Wohnkomfort steigern!

SCHRIMPF
Bauelemente

schrumpf-bauelemente.de

**Ich bin ein Hobby-Bastler und suche
Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas.**

Der Zustand und das Alter sind egal. Auch
fehlende Schlüssel oder Papiere stören
mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich
zahle bar. Ich freue mich auf Ihren Anruf:



Tel. 06401 90160

Rohrreinigung Rademacher

- ☞ Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
- ☞ Kanal TV - Untersuchung
- ☞ Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
- ☞ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für
Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809



Tagespflege
Schenklengsfeld

Generationenhof - Landecker Str. 87
36277 Schenklengsfeld
-Oberlengsfeld

Tel: 06629 / 80867-0

www.awo-nordhessen.dewww.rinis-brautmoden.com**Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal****Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler**

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen.
Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterli-
chen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich heute schon Ihre Anzeige für das Reisejournal Hessen 2027

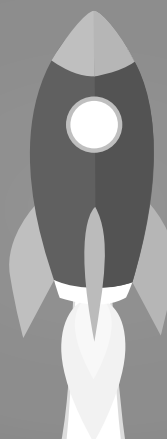


**Immer aktuell.
Immer dabei.**

Das Reisejournal Hessen
von LINUS WITTICH.



**Auch als
ePaper**



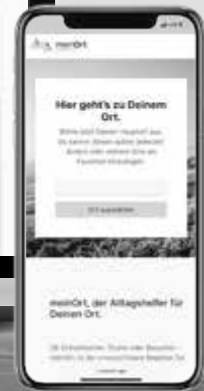
Mit uns erreichen Sie Menschen!

Unser Verkaufssinnendienst hilft Ihnen gerne weiter!

Tel.: 06643/9627-0 | vki@wittich-herbstein.de | www.wittich.de

FRIEDEWALD HAT EINE APP

Jetzt
kostenfrei
in Deinem
Store!



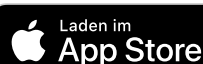
Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!




meinOrt
by LINUS WITTICH

www.meinort.app



GREGOR | www.elektro-gregor.de**Ihr Partner für besten
Hausgeräte - Kundendienst****☎ 06674 - 535***LW-Service auf
einen Klick:* 
www.wittich.de**WIR MACHEN AUS TRÄUME PERFEKTE RÄUME!****FENSTER, FASSADE, DÄMMUNG VON INNEN/AUSSEN!****Regionalbüro vor Ort! • Tel.: 036967/5980 • www.mihm-thermohaus****HERBERT
HOLZ***Sichtbar
garantierte Qualität!***Holzpellets & Briketts****TH. HERBERT GMBH & CO. KG**Auweg 11 | 97786 Motten
Tel. 09748/9119-0 | herbert-holz.de

DE 402

- ✓ HU inkl. Abgas
- ✓ Änderungsabnahmen
- ✓ SP-Prüfungen

Im Auftrag der KÜS

- ✓ Unfallgutachten
- ✓ Wertgutachten
- ✓ UVV-Prüfungen
- ✓ Gasprüfung an Wohnwagen/Wohnmobilen

**JETZT IN FRIEDEWALD**
GERLACH & SCHRÖDERwww.gerlach-schroeder.de**INGENIEURBÜRO für Kfz-Wesen**Im Gewerbegebiet 11a
36289 Friedewald

☎ 06674 9187460

✉ info@gerlach-schroeder.de**Lecker · Gesund · Bekömmlich****Günter Scheer**
Im Gewerbegebiet 16a
36289 Friedewald
Telefon (0 66 74) 90 03 58**Speiseplan vom 07.09. bis 11.09.2026**

Montag:	Kohlrabi-Kartoffeleintopf mit Fleischklößchen und Brot	7,50 €
Dienstag:	Spießbraten mit Soße, Salat und Semmelknödeln	10,80 €
Mittwoch:	Schweineschnitzel mit Soße, Salat und Spätzle	10,80 €
Donnerstag:	Lammhacksteak mit Knoblauchsoße, Speckbohnen und Potato Wedges	11,50 €
Freitag:	Rotbarschfilet mit Kräutersoße und Kartoffelsalat	11,50 €

**S.H. PHYSIO & SPA**
PHYSIO | WELLNESS | KOSMETIK

AYURVEDA INFO ABEND

**18
SEP
26****AB 19 UHR****Tauche ein in die faszinierende
Welt des Ayurveda und
entdecke die traditionelle
indische Heilkunst.****Melde dich telefonisch
bei uns an.****Die Plätze sind begrenzt!****Eintritt: 10 €***Wir freuen uns auf dich!*

066749188344

S.H.Physio-Spa@web.deIm Gewerbegebiet 11a | 36289 Friedewald | www.sh-physio-spa.de

Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange
weltweit vernetzt und
teilen Ideen und Wissen
mit lokalen Partnern.
Damit arme und aus-
gegrenzte Menschen in
Würde leben können.**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**